

E I N L A D U N G

Tagungshinweise

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte bzw. per Fax oder E-Mail bis zum **21. Oktober 2014** an. Gerne können Sie weitere Interessierte mitbringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen:

www.kas.de/westfalen

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Regionalbüro Westfalen
Kronenburgallee 2
44141 Dortmund

Telefon: (0231) 108 77 77 0
Telefax: (0231) 108 77 77 7
E-Mail: kas-westfalen@kas.de

www.kas.de



Konrad
Adenauer
Stiftung

45. MÜHLENKREISGESPRÄCH

TRANSATLANTISCHE BEZIEHUNGEN IN ZEITEN DES WANDELS

22. OKTOBER 2014 | 18:30 UHR

STADTTHEATER MINDEN
TONHALLENSTRASSE 3
32423 MINDEN



Konrad
Adenauer
Stiftung

MITTWOCH | 22. OKTOBER 2014
18:30 UHR

Programm

Begrüßung

Elisabeth Bauer

Leiterin des Regionalbüros Westfalen der
Konrad-Adenauer-Stiftung

Einführung/Moderation

Steffen Kampeter MdB

Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesfinanzminister

Vortrag

S.E. John B. Emerson

Botschafter
der Vereinigten Staaten von Amerika

anschl. Diskussion und
Getränkeempfang


Sehr geehrte Damen und Herren,

die transatlantischen Beziehungen haben für die Bundesrepublik Deutschland von Beginn an eine herausragende Bedeutung. Der Fall der Mauer vor 25 Jahren war der erste und wichtigste Schritt zur Wiedervereinigung Deutschlands in Frieden und Freiheit. Ohne die Unterstützung der USA wäre dies so nicht möglich gewesen. Wie in allen langfristigen Partnerschaften unterliegen auch die Beziehungen zwischen Deutschland und den USA immer wieder neuen Herausforderungen – das macht sie lebendig und spannend.

Wir freuen uns, dass der Botschafter der Vereinigten Staaten, **S.E. John B. Emerson**, unserer Einladung nach Minden gefolgt ist und wir ihn für dieses Mühlenkreisgespräch begrüßen können. Botschafter Emerson hat durch seine Familie eine besondere Beziehung zu Deutschland, da sowohl seine Vorfahren wie auch die seiner Frau aus Deutschland stammten.

Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein. **Die Veranstaltung wird in englischer Sprache stattfinden** und simultan gedolmetscht. **Daher ist eine Anmeldung zwingend erforderlich, damit die technischen Voraussetzungen für jeden erfüllt werden können.**

Mit freundlichen Grüßen



Elisabeth Bauer

Leiterin des Regionalbüros Westfalen der
Konrad-Adenauer-Stiftung